Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Montag, 27. Februar 2023, im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:13 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14 davon anwesend: 13

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Daniel Ambrock

1. stellv. Bürgermeister

Dennis Quast

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter/in

Klaus Reimers
Peter Peters
Nikolaus Träuptmann
Hauke Westphal
Swantje Peters
Thorsten Laue
Marco Baasch
Frank Prieß
Thomas Stengel

Dr. Klaus Thoms

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüther

Protokollführung

Elena Loose

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Ilme Bartels

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
- Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022
- 4. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
- 6. Einwohnerfragestunde
- 6.a. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 6.b. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
- 7. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Verteilung des Steueraufkommens im interkommunalen Gewerbegebiet der Gemeinden Bovenau, Bredenbek und Felde

FA2-1/2023

8. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung an den Wasserversorgungsverein Bovenau-Wakendorf für notwendige Instandhaltungsmaßnahmen

FA2-2/2023

- 9. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

11. Beratung und Beschlussfassung über einen Grundstücksankauf

GV2-2/2023

- 12. Bericht der Amtsverwaltung
- 13. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

- Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- 15. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Daniel Ambrock eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 13.02.2023 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Ambrock stellt weiterhin fest, dass der Gemeinderat aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 11, 12 und 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein.

Die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022 wurde der Gemeindevertretung am 13.02.2023 zur Kenntnis gegeben. Das Protokoll wurde vor Fristablauf (01.03.2023) genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister Daniel Ambrock teilt folgendes mit:

- 1. Die Straßenbeleuchtung an der Kluvensieker Schleuse ist fertiggestellt worden.
- Bürgermeister Ambrock informiert über die Beteiligung an der kommunalen Verfassungsbeschwerde in Bezug auf die Klage über die Rechtmäßigkeit des Finanzausgleichsgesetzes - Urteil des S-H Landesverfassungsgerichtes am 17.02.2023. Der kommunale Finanzausgleich muss aufgrund des Urteils teilweise neu geregelt werden.
 - Die sog. Teilschlüsselmasse für Gemeinden mit zentralörtlicher Funktion dürfen nicht mehr pauschal in einem Prozentsatz festgelegt werden; vielmehr ist der Ausgabebedarf der Gemeinden mit zentralörtlicher Funktion nachzuweisen und auch entsprechend anzupassen. Die Gemeinde hat sich mit rund 100 anderen Gemeinden an der Klage beteiligt.
- 3. Unser Sauberes Schleswig- Holstein/ Müllsammeln wird am 11.03.2023 um 10 Uhr jeweils an der alten Feuerwehr in Ehlersdorf und am Feuerwehrgerätehaus Bovenau durchgeführt. Dank vorab an die Jägerschaft und die Freiwilligen Feuerwehren.

- 4. Die Netzwerkstatt hat einen Workshop für den neuen Internetauftritt gegeben. An diesem Workshop haben Frank Prieß, Jan-Oliver Erich, Hannes Thoms und Bürgermeister Daniel Ambrock teilgenommen. Danke an die Freiwilligen für das Engagement in der Sache.
- 5. Am 08.02.2023 wurde die Verkehrsschau ÖPVN durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde, das Amt Eiderkanal und der Gemeinde Bovenau durchgeführt.
- 6. Inzwischen liegt das Protokoll der Verkehrsschau vom 24.08.2023 vor:
 - Genehmigung der Versetzung Ortstafel Ortseingang Sehestedter Straße (L293); Maßnahme wird durch LBV SH umgesetzt;
 - Ablehnung Erweiterung streckenbegrenzte Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h, Erlenkamp Richtung Bovenau;
 - Ablehnung Errichtung stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage (L293) Ortseingang Bovenau aus Richtung Sehestedt.
- 7. Baumaßnahmen am Steinwehrer Weg voraussichtlich ab dem 27.02.2023 für ca. 2 Wochen vollgesperrt gem. Pressemitteilung vom 27.03.2023.
- 8. Bürgermeister Ambrock bedankt sich bei der Freiwillige Feuerwehr Bovenau für die sehr gelungene Veranstaltung "Schinkenessen".
- 9. Die Kostenschätzung für die Sanierungsarbeiten Schmutzwasser, Regenwasser und Mischwasserkanal im Bereich Wakendorf liegt bei ca. 38.000 €.
- 10. Berücksichtigung LAG Projekt Regionalbudget für Fitnessanlage GW Bovenau und Obstbaumwiesen.
- 11. Auf dem Neujahrsempfang wurde Frau Anne Dinser geehrt und ihr die erste Bürgermedaille der Gemeinde Bovenau ausgehändigt.

TOP 5.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Herr Stengel berichtet, welche Punkte in der Sitzung des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses am 08.03.2023 besprochen werden.

Herr Jacobs berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 23.02.2023.

Herr Quast berichtet aus dem Wege- und Mobilitätsausschuss, dass heute die Baumaßnahmen am Steinwehrer Weg begonnen haben. Weiterhin wurden die Winterschäden aufgenommen. Durch das Ordnungsamt werden nun Angebote für Solarpanelen für die Geschwindigkeitsgeräte eingeholt. Am 06.03.2023 findet die nächste Sitzung des Wege- und Mobilitätsausschusses statt.

Herr Dr. Thoms, Vorsitzender des Biotop- und Umweltausschusses, berichtet über den Ortstermin in "Langenrade" mit einem Baumpfleger. Ein Unternehmen soll dort bei allen Eichen das Totholz und den Efeu entfernen. Für die Pflegemaßnahmen der neuen Eichenbäume werden Angebote eingeholt. Für die dringenden Instandsetzungsmaßnahmen der Brücke im Naturerlebnisraum liegt ein Angebot eines Ingenieurbüros vor. Für die Revitalisierung der Streuobstwiesen liegen auch Angebote vor. Nun muss der Auftrag erteilt werden.

Herr Prieß berichtet aus der letzten Sitzung des Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses am 20.02.2023. Dort wurde die Aufgabenverteilung des Vogelschießens am 10.06.2023

besprochen. Die Vereine und Verbände sollen sich bei der Ehrenamtsmesse präsentieren. Auch wurden schon Ideen für das Begleitprogramm des Jahrmarkts ausgetauscht.

TOP 6.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.a.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.b.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Zwei Mitglieder des Wasserversorgungsvereins Bovenau-Wakendorf melden sich zu Wort und stellen die Frage, wer die nächsten Schritte bezüglich der verbrauchsabhängigen Abwassergebühr in die Wege leitet. Auch ist für sie unklar, wer die Zähler installiert, wie die Ablese erfolgt und durch wen. Der Wasserverein gibt hierzu keinerlei Informationen an die Mitglieder. Auch nimmt der Wasserverein eine separate Abrechnung zwischen Frischwasser und Abwasser vor.

Herr Bürgermeister Ambrock erklärt, dass die Installation der neuen Zähler die Bürger selbst vornehmen sollen, jedoch ist es wichtig, dass die Zähler geeicht sind. Für die Ablese gebe es zwei Möglichkeiten, zu einem über die Fernablese auf der Homepage des Amtes Eiderkanal oder durch Ablesung vor Ort. Die Gemeindevertretung kann sich nicht in die Belange bzw. Vorgehensweise des Wasservereins einmischen. Bisherige Gespräche mit dem Wasserversorgungsverein zur Zusammenführung der Wasserversorgung waren ergebnislos. Herr Ambrock versteht den Unmut der Mitglieder, jedoch müssen diese die offenen Fragen mit dem eigenen Vorstand klären. Er bietet an, ebenfalls erneut an den Vorstand des Wasserversorgungsvereins heranzutreten.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung des öffentlichrechtlichen Vertrages über die Verteilung des Steueraufkommens im interkommunalen Gewerbegebiet der Gemeinden Bovenau, Bredenbek und Felde

Herr Jacobs, der Vorsitzende des Finanzausschusses, trägt den Sachverhalt vor. Die Kommunalaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde habe auf Basis der Anhörungen der beteiligten Gemeinden eine Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Verteilung des Steueraufkommens im interkommunalen Gewerbegebiet erarbeitet. Die Gemeinde Felde habe über diese Anpassung bereits abgestimmt. Die Abstimmung des Gemeinderates der Gemeinde Bredenbek stehe noch aus, jedoch hat der Finanzausschuss der Anpassung zugestimmt.

Herr Jacobs teilt mit, dass man den Vertrag nicht kündige wolle und die Änderungen ein guter Kompromiss seien.

Auf Nachfrage erklärt der Bürgermeister den Inhalt der weggefallenen §§ 9 und 10 und die Vereinbarungen zum Finanzausgleich. Danach fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Verteilung des Steueraufkommens im interkommunalen Gewerbegebiet der Gemeinden Bovenau, Bredenbek und Felde unter Beteiligung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entwurf, Stand: 06.12.2022) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung an den Wasserversorgungsverein Bovenau-Wakendorf für notwendige Instandhaltungsmaßnahmen

Herr Jacobs übergibt das Wort an Herrn Bürgermeister Ambrock. Herr Ambrock erörtert den Sachverhalt. Herr Jacobs ergänzt, dass der Wasserversorgungsverein bereits im Dezember 2022 Aufträge erteilt habe, jedoch ohne Deckung. Erst Anfang des Jahres sei der Verein an die Gemeinde Bovenau herangetreten.

Herr Stengel spricht sich für die Unterstützung aus, weil gemeindliche Gebäude betroffen sind, jedoch kommt durch das Darlehen und die damit verbundene Bildung für Rücklagen eine Zusatzbelastung auf die Mitlieder zu. Der Verein müsse sich neu strukturieren. Herr Bürgermeister Ambrock sagt zu, mit dem Vorstand des Wasserversorgungsvereins zu sprechen, insbesondere im Hinblick auf die Mittelführung.

Herr Dr. Thoms betont, dass die geschilderte Situation für die Mitglieder des Wasserversorgungsvereins untragbar erscheint, jedoch könne die Gemeindevertretung nichts tun, da es sich bei dem Verein um eine juristische Person handele.

Nach der Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen dem Wasserversorgungsverein die restlich verfügbaren Mittel des Gemeindekredites in Höhe von 35.000 EUR als zinsloses Darlehen zur Verfügung zu stellen. Die Mittel sind durch eine Sonderumlage der angeschlossenen Mitglieder innerhalb von 2 Jahren zurückzuzahlen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

<u>TOP 10.:</u> Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Jacobs merkt an, dass die Sitzungstermine in der P-Push-App gern mit einer längeren Vorlaufzeit eingestellt werden können.

Herr Stengel erklärt, dass er ziemlich verwundert darüber war, dass ein Termin beim Amt Eiderkanal mit der Kommunalaufsicht, Herrn Bürgermeister Ambrock und Herrn Träuptmann stattgefunden habe. Herr Träuptmann erläutert, dass er gern einige Dinge, die ihm aufgefallenen seien und die er zur Überprüfung bei der Kommunalaufsicht eingereicht habe, geklärt haben möchte. Herr Ambrock geht auf einige dieser Themen ein.

Herr Jacobs betont, dass die getroffenen Beschlüsse sachlich und rechtlich korrekt sind, andernfalls hätte das Amt Eiderkanal Einwände erhoben.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind von dieser Vorgehensweise betroffenen, man wolle gemeinschaftlich und vertrauensvoll miteinander arbeiten.

Der Bürgermeister Daniel Ambrock schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:57 Uhr.

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her.

TOP 14.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 11 wurde beschlossen, das gesetzliche Vorkaufsrechts für ein Grundstück auszuüben.

TOP 15.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:13 Uhr.

gez. Ambrock gez. Loose

Daniel Ambrock Elena Loose (Der Bürgermeister) Osterrönfeld, 20.04.2023 (Protokollführung)